

## PRIMOFIT - Merkmale

- PRIMOFIT Klemmverbinder sind einbaufertig vormontiert, Zerlegen ist nicht erforderlich
- Minimale Rohrenden-Bearbeitung
- Schubgesicherte und zugfeste Verbindung, fixieren der Leitung ist nicht erforderlich
- Hergestellt aus Temperguss, mit schmelztauchverzinkter und schwarzer Oberfläche
- Geringe Montagekosten
- Keine Spezialwerkzeuge erforderlich
- Die Abwinkelung des Rohres in einem PRIMOFIT-Anschluss beträgt bis zu 3°; damit ergibt sich eine zulässige maximale Achsabweichung für zwei durch einen PRIMOFIT Klemmverbinder verbundene Rohre von maximal 6°
- Lösbare Klemmverbindung
- Kompakte Form – geringer Platzbedarf
- Schrumpfschlauchkonforme Aussenkonturen
- Elektrisch längsleitfähig, für kathodischen Korrosionsschutz und Potentialausgleich geeignet

## PRIMOFIT Anwendung Gas



Sortiment siehe Seite 7, 17, 25 u. 29

## PRIMOFIT Anwendung Wasser



Sortiment siehe Seite 7, 21, 25, 29, 33 u. 35

## PRIMOFIT Anwendung Heizung



Hinweis: Auch Übergänge auf Stahl-Siederrohr erhältlich.



Sortiment siehe Seite 11 u. 15

## PRIMOFIT Anwendung Druckluft



Sortiment siehe Seite 7, 11, 33 u. 35

## PRIMOFIT Anwendung für Übergänge auf verschiedenste Rohrwerkstoffe:

Stahlrohr, Stahl-Siederrohr, Bleirohr, PE-Rohr u. PE-Xa-Rohr

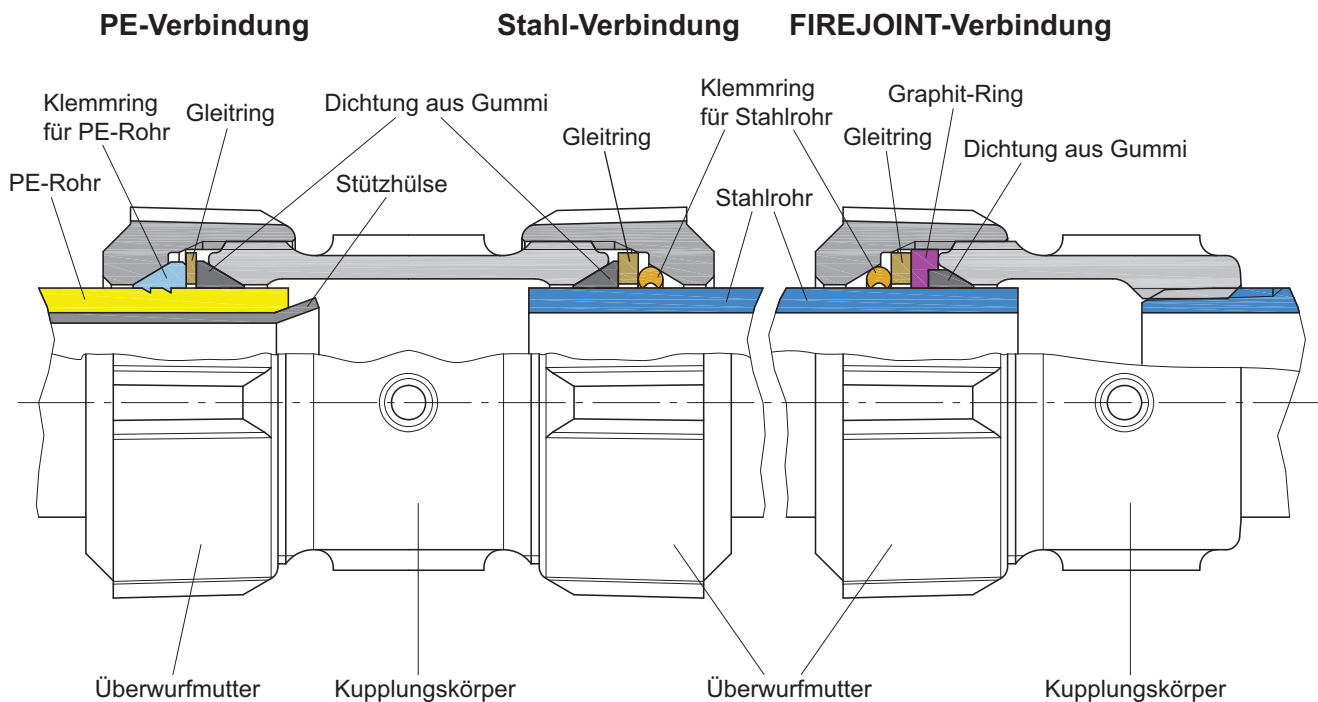


Sortiment siehe Seite 15, 21, 23, 25 u. 29

## PRIMOFIT - die perfekte Lösung in Haustechnik, Versorgung und Industrie



# Das PRIMOFIT - System



## Einsatzgrenzen

	Dichtung	Medium	max. Betriebsdruck [bar]	max. Betriebstemperatur [°C]	Farb Code*
Stahlrohr	NBR	Gas	10	70	●
		Wasser	16	80	
		Druckluft	16	80	
		Öl	16	80	
	EPDM	Wasser	16	40	●
		FPM	Treibstoffe	10	
PE-Rohr	NBR	Heizungswasser	10	105	●
		Druckluft	16	105	
	NBR+Graphit	Gas	5	70	●
		NBR	Gas	5	
PE-Rohr	EPDM	Wasser	16	40	●
		FPM	Treibstoffe	10	

\* Die Farbcodierung der Beutel-Etiketten und Einbauanleitung weist auf den Dichtungs-Werkstoff hin.

## Übersichtstabelle - Kupplungsdimension und Rohrdurchmesser bei gleichen Kupplungskörpern und kleinste lichte Durchmesser

Nennweite DN Kupplungsdimension		10	15	20	25	32	40	50	65	80	
		3/8	1/2	3/4	1	1 1/4	1 1/2	2	2 1/2	3	
Nenn-Aussen-durchmesser	Stahlrohr	mm	17,2	21,3	26,9	33,7	42,4	48,3	60,3	76,1	88,9
	Siederohr *	mm	-	-	-	-	38,0	44,5	57,0	70,0	-
	PE- u. PE-Xa-Rohr	mm	-	20	25	32	40	50	63	-	-
	Bleirohr	mm	-	18,3 - 21,9	23,9 - 27,4	27,3 - 30,9 30,9 - 34,4	36,5 - 37,6 39,6 - 43,1	45,8 - 46,9 47,5 - 50,7	53,1 - 55,4 56,5 - 57,5 60,4 - 63,8	-	-
	Min. Innendurchmesser**	mm	7,5	11,1	17,8	24,0	31,4	37,1	46,5	61,3	72,8
Gewindegrösse		Zoll	3/8	1/2	3/4	1	1 1/4	1 1/2	2	2 1/2	3

\* nur als Dichtsatz erhältlich

\*\* entspricht dem kleinsten lichten Durchmesser des Übergangsstücks mit Aussengewinde.

Bei allen anderen Kupplungstypen ist der kleinste lichte Durchmesser der Innendurchmesser des Rohres.

# Allgemeine Produktinformationen

## Produkt und Herstellung

**Körper und Überwurfmutter der PRIMOFIT Klemmverbinder** werden gemäss EN 10284 und prEN 10344, aus dem Werkstoff weisser Temperguss EN-GJMW-400-5 gemäss EN 1562 hergestellt und entsprechen dem Werkstoff-Symbol A.

Werkstoff - Symbol	Werkstoffsorte gem. EN 1562
A	EN-GJMW-400-5 EN-GJMB-350-10
B	EN-GJMW-350-4 EN-GJMB-300-6

PRIMOFIT Klemmverbinder werden in schwarzer oder schmelztauchverzinkter Ausführung, benetzt mit einem Konservierungsmittel, zur Vermeidung von Flugrost, geliefert. Die Schmelztauchverzinkung entspricht den Anforderungen der EN 10284 und prEN 10344.

Zur Abdeckung verschiedener Anwendungsgebiete werden die Dichtwerkstoffe NBR, NBR+Graphit (FIREJOINT), EPDM und FPM angeboten. Zwecks Unterscheidung zu den anderen Dichtwerkstoffen ist die FPM-Dichtung grün anstatt schwarz ausgeführt.

Anschlussgewinde - bezeichnet mit R und Rp - an Übergangsstücken und T-Stücken entsprechen der EN 10226-1.

Alle PRIMOFIT Klemmverbinder sind einzeln, zusammen mit einer Einbauanleitung, in PE-Beuteln verpackt. Die Farbcodierung der Beutel-Etiketten und Einbauanleitung weist auf den Dichtungs-Werkstoff hin.

Dichtungswerkstoff	Farbcodierung
NBR	Gelb
EPDM	Blau
FPM	Grün
NBR+Graphit (FIREJOINT)	Rot

Georg Fischer betreibt ein Qualitätsmanagement-System nach EN ISO 9001, ein Umweltmanagement-System nach EN ISO 14001 und ein Sicherheitsmanagement-System nach OHSAS 18001.

## Druckgeräterichtlinie EG 2002/95/EG

PRIMOFIT Klemmverbinder sind keine Druckgeräte im Sinne der Druckgeräterichtlinie und sind daher nicht für eine CE-Kennzeichnung im Zusammenhang mit dieser EG-Richtlinie vorgesehen.

PRIMOFIT Klemmverbinder sind Druck-Geräte-Komponenten, die die Anforderungen der EN 10284 bzw. prEN 10344 und der Druckgeräterichtlinie - innerhalb der, in EN 10284 und prEN 10344 angegebenen Einsatzgrenzen - erfüllen. Der Werkstoff erfüllt die grundlegenden Sicherheitsanforderungen der Druckgeräterichtlinie, durch Einhaltung der A1 zu EN 1562 (inkl. Annex E und ZA).

PRIMOFIT darf nur für Medien zur Anwendung kommen, für die der Werkstoff Temperguss und der gewählte Dichtungswerkstoff geeignet sind. Bei Bedarf stellt Georg Fischer gerne ein Werkszeugnis 2.2, zusammen mit einer Herstellererklärung zur Verfügung.

## Zertifikate

Für wesentliche Einsatzgebiete, vor allem im Bereich Gas- und Trinkwasserinstallation bestehen nationale Zulassungen. Der aktuelle Stand der Zertifikate ist unserer Homepage [www.fittings.at](http://www.fittings.at) zu entnehmen.

## **Verbindung von Stahlrohren (Sortiment „Stahl x Stahl“)**

Dieser Sortimentsbereich der Klemmverbinder nach prEN 10344 dient, je nach Einsatzgebiet, zur Verbindung von schwarzen oder schmelztauchverzinkten Stahlrohren gemäss EN 10255 und EN 10220-Reihe 1 mit Aussen-Durchmessern gemäss ISO 65. Für einige Dimensionen von Siederohren, ausserhalb der oben genannten Rohrreihen, sind Dichtsätze erhältlich.

Eine Variante des PRIMOFIT Klemmverbinders ist der FIREJOINT. Diese brandbeständige, höher thermisch belastbare (HTB) Ausführung ist gemäss DVGW bei Gas-Innenleitungen verbindlich vorgeschrieben. Der FIREJOINT ist durch seine gelb passivierte Überwurfmutter deutlich erkennbar.

## **Verbindung von PE- und PE-Xa-Rohren (Sortiment „Stahl x PE“ und „PE x PE“)**

Es werden sowohl Übergangsverbindungen von Stahl- auf PE-Rohr als auch Verbindungen von PE auf PE-Rohr angeboten. Diese Klemmverbinder werden gemäss EN 10284 hergestellt und sind für PE-Rohre nach EN 12201-2 (Wasser) und EN 1555-2 (Gas), sowie vernetzte Polyethylen-Rohre PE-Xa nach DIN 16892/93 und DIN EN ISO 15875-2 geeignet - siehe Tabelle Seite 41.

Durch den Einsatz einer Stützhülse bei der PRIMOFIT PE-Verbindung, ist bei der Auswahl des Klemmverbinders besonders auf die Wandstärken zu achten (SDR-Reihe), die im Sortimentsteil dieses Kataloges unter „Dim. PE“ angeführt sind.

Alle Klemmverbinder sind sowohl für PE 80 (PE-MD) als auch PE 100 (PE-HD) und PE-Xa geeignet.

## **Verbindung von Blei-Rohren**

In Erfüllung der Richtlinie 98/83/EG „Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch“ müssen vorhandene Bleirohre innerhalb einer geregelten Übergangsfrist aus den Trinkwasserinstallationen entfernt werden.

PRIMOFIT Klemmverbinder dienen ausschliesslich für Reparaturen oder Ergänzungen (Übergänge auf andere Systeme) bestehender Bleirohrleitungen und ermöglichen einen temporären Betrieb bis zur endgültigen Entfernung der Bleirohr-Installation.

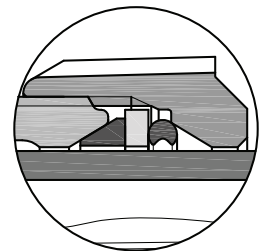
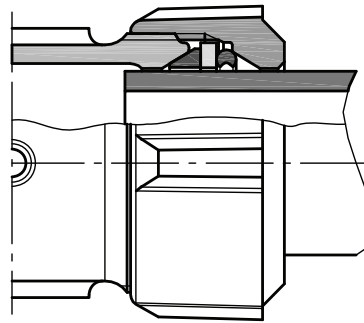
Da Blei-Rohre je nach Einbausituation unterschiedliche Beschaffenheiten aufweisen können, sind bei der Installation von PRIMOFIT Klemmverbindern auf Blei-Rohren folgende Punkte zu beachten:

- die Oberfläche des Blei-Rohres sollte im Einsteckbereich frei von Beschädigungen und Verschmutzungen sein
- der Blei-Rohr Aussendurchmesser muss innerhalb der am Verpackungsetikett bzw. in der Dimensionstabelle für Blei-Rohre angegebenen Toleranzen liegen
- die Ovalität des Blei-Rohres soll maximal 1 mm betragen (= Unterschied zwischen minimalem und maximalem Aussendurchmesser)
- die Einstecktiefe des Blei-Rohres und Anzahl der Umdrehungen um die Überwurfmutter festzuziehen entnehmen sie der Einbauanleitung. Für Blei-Rohre sind die Werte der entsprechenden PE-Rohr Grössen anzuwenden (Beispiel: Blei-Rohr 30 mm, Werte für PE 32 mm anwenden: Einstecktiefe 32 mm ± 1 mm)

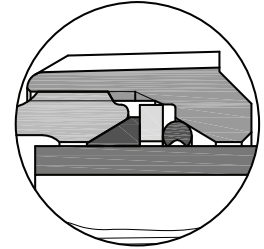
# Verbindungstechnik

## Verbindung für Stahlrohre

Im einbaufertigen, vormontierten Zustand des PRIMOFIT Klemmverbinders sind die Innendurchmesser von Dichtung, Gleit- und Klemmring grösser als der grösste zulässige Rohraussendurchmesser. Das Anziehen der Überwurfmutter bewirkt zwei Funktionen: Zuerst die Pressung der Dichtung gegen die Dichtflächen der konischen Dichtkammer und die Rohroberfläche. Dann die Spannwirkung des Klemmrings zur Zug- und Schubsicherung des Klemmverbinders.



Lose Verbindung



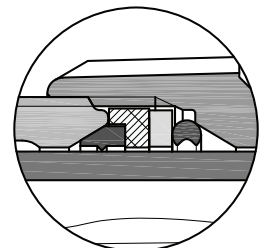
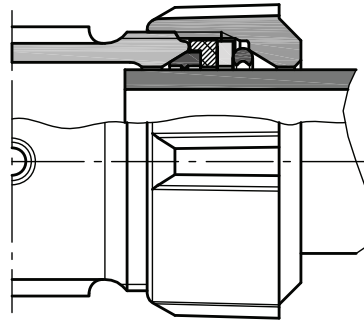
Festgezogene Verbindung

## PRIMOFIT - Firejoint für Stahlrohre (HTB Ausführung)

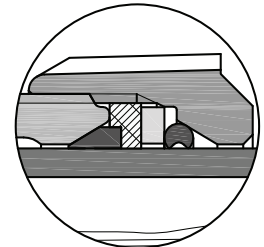
Diese Ausführung ist bis auf einen unterschiedlichen Dichtsatz (mit zusätzlichem Graphit-Ring) baugleich mit dem Rohrverbinder für Stahlrohre. Sie ist speziell für Gas-Installationen konzipiert worden und erfüllt die - mittels genormter Prüfverfahren festgelegten - Anforderungen bei höherer thermischer Belastung (HTB) im Brandfall.

Ein zusätzlicher Graphitring erhält die zug- und schubfeste Verbindung, sowie die Dichtheit während eines Feuers aufrecht.

Für die Abdichtung im Normalbetrieb ist eine NBR-Dichtung in den Graphitring eingebettet.



Lose Verbindung



Festgezogene Verbindung

## Verbindung für PE-Rohre, Bleirohre

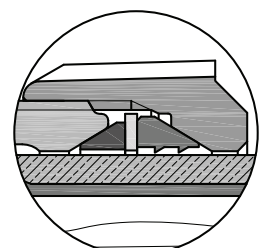
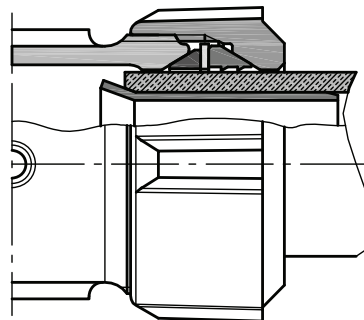
Das Prinzip der Verbindung entspricht dem der Stahlrohrverbindung. Im Unterschied dazu ist eine, auf den Rohr-Innendurchmesser abgestimmte Stützhülse erforderlich, die den Widerstand des PE-Rohres gegen die radial wirkenden Kräfte erhöht.

Dichtung, Gleit- und Klemmring sind auf Rohrwerkstoff und -durchmesser abgestimmt.

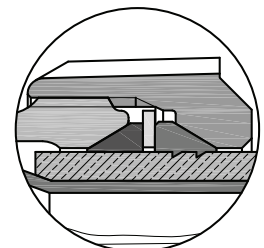
Beachten Sie besonders die Form des Klemmrings für PE-Rohre.

Die Verbindung ist bedingt starr und verträgt eine gewisse Auslenkung des Rohres im angezogenen Zustand.

Hinweis: Bleirohre ähnlich wie PE-Rohre (jedoch ohne Verwendung einer Stützhülse).



Lose Verbindung



Festgezogene Verbindung




















# Anwendungstechnik

## Einsatzgrenzen

PRIMOFIT ist ein zug- und schubfester Klemmverbinder. Je Anschluss können bis zu 3° Winkelabweichung zwischen Rohr und Klemmverbinder aufgenommen werden. Aufgrund der modularen Konzeption des PRIMOFIT, kann durch Austausch des Dichtsatzes (Klemm-, Gleitring und Dichtung) auch ein bauseitiger Umbau auf andere Rohrtypen erfolgen.

Für den Einsatz des PRIMOFIT Klemmverbinders in den jeweiligen Anwendungsbereichen sind die einschlägigen internationalen, europäischen und nationalen Regelwerke (z.B. Normen, Richtlinien, Vorschriften der örtlichen Versorgungsunternehmen, etc.) zu konsultieren.

Die Auswahl des passenden Dichtungswerkstoffes (NBR, EPDM, FPM, NBR+Graphit) und der passenden Oberflächenausführung (schwarz oder schmelztauchverzinkt) erfolgt gemäss nachstehender Tabelle und ist für die Eignung des Produktes im konkreten Einsatzfall entscheidend.

	Dichtung	Medium	max. Betriebsdruck [bar]	max. Betriebstemperatur [°C]	Oberfläche <sup>1)</sup>	
Stahlrohr	NBR	 Gas <sup>2)</sup>	10	70	schwarz und verzinkt verzinkt schwarz und verzinkt schwarz und verzinkt	
		 Wasser <sup>3)</sup>	16	80 <sup>4)</sup>		
		 Druckluft	16	80		
		 Öl	16	80		
Stahlrohr	EPDM	 Wasser <sup>3)</sup>	16	40	verzinkt	
		 Treibstoffe <sup>5)</sup>	10	40		
			 Heizungswasser <sup>6) 7)</sup>	10		105
			 Druckluft	16		105
Stahlrohr	NBR+Graphit <sup>8)</sup>	 Gas <sup>2)</sup>	5	70	schwarz und verzinkt	
		 Treibstoffe <sup>5)</sup>	10	40		
			 Heizungswasser <sup>6) 7)</sup>	10		105
			 Druckluft	16		105
PE-Rohr <sup>9)</sup>	NBR	 Gas <sup>2)</sup>	5 <sup>10)</sup>	40	schwarz und verzinkt verzinkt	
		 Wasser <sup>3)</sup>	16	40		
		 Wasser <sup>3)</sup>	16	40		
PE-Rohr <sup>9)</sup>	EPDM	 Wasser <sup>3)</sup>	16	40	verzinkt	
		 Treibstoffe <sup>5)</sup>	10	40		
PE-Rohr <sup>9)</sup>	FPM	 Treibstoffe <sup>5)</sup>	10	40	schwarz und verzinkt	
		 Treibstoffe <sup>5)</sup>	10	40		

Klemmverbinder für Blei-Rohre sind für das Medium Wasser bei max. 10 bar/60°C geeignet.

NBR ... Nitril-Butadien-Kautschuk, EPDM ... Ethylen-Propylen-Kautschuk, FPM ... Fluor-Polymer-Kautschuk (Viton®)

- Zu 1 Oberflächenausführung:** Bei der Auswahl sind, insbesondere wenn beide Oberflächenausführungen angegeben sind, nationale Richtlinien und Vorschriften der Versorgungsunternehmen zu beachten.
- Zu 2 Gas:** Flüssiggas (mit PE nicht in allen Ländern zugelassen) und Erdgas.
- Zu 3 Trinkwasserinstallation:** Für die Planung und Ausführung von Trinkwasserinstallationen sind die Vorschriften der EN 806-2 zu beachten. Wesentliche Hinweise zur Korrosionsvermeidung bei schmelztauchverzinkten Eisenwerkstoffen sind der EN 12502-3 zu entnehmen.
- Zu 4 Korrosionsvermeidung:** Im Interesse der Korrosionsvermeidung soll bei Verwendung von schmelztauchverzinkten Eisenwerkstoffen in Trinkwasserinstallationen die Betriebstemperatur 60°C im Dauerbetrieb nicht übersteigen.
- Zu 5 Treibstoffe:** Diesel und verbleites, sowie unverbleites Benzin.
- Zu 6 Heizungswasser:** Heizungswasser inkludiert auch Wässer in Lüftungs- und Klimaanlage. Besonders bei Einsatz von glykohlhaltigen Frostschutzmitteln wird die Verwendung von schwarzen Formstücken mit FPM-Dichtungen empfohlen.
- Zu 7 Heizung mit NBR:** Bei einer maximalen Betriebstemperatur von 80°C kann auch eine NBR - Dichtung in Heizungswasser eingesetzt werden.
- Zu 8 Gasinstallationen:** Für Innenleitungen in Gasinstallationen empfehlen wir die Produktfamilie FIREJOINT, die brandbeständige, höher thermisch belastbare (HTB) Ausführung des PRIMOFIT Klemmverbinders. Gemäss DVGW und British Gas sind diese bei Innenleitungen verbindlich vorgeschrieben.
- Zu 9 PE-Rohre:** Betriebsdruck und -temperatur richten sich nach den entsprechenden Zeitstandsdiagrammen der PE-Rohre. Die Druckstufe hängt von der PE-Rohr-Spezifikation (SDR) ab (siehe Tabelle Seite 41).
- Zu 10 Gaszulassungen für PE-Rohre:** DVGW ... 5 bar

# Rohrspezifikation

Die zu verwendenden Rohre müssen den nachstehend angeführten Tabellen entsprechen.

## Übersichtstabelle - Kupplungsdimension und Rohrdurchmesser bei egalten Kupplungskörpern und kleinste lichte Durchmesser

Nennweite DN Kupplungsdimension		10 ¾	15 ½	20 ¾	25 1	32 1¼	40 1½	50 2	65 2½	80 3	
Nenn-Aussen- durchmesser	Stahlrohr mm	17,2	21,3	26,9	33,7	42,4	48,3	60,3	76,1	88,9	
	Siederrohr *	-	-	-	-	38,0	44,5	57,0	70,0	-	
	PE- u. PE-Xa-Rohr mm	-	20	25	32	40	50	63	-	-	
	Bleirohr mm	-	18,3 - 21,9	23,9 - 27,4	27,3 - 30,9 30,9 - 34,4	36,5 - 37,6 39,6 - 43,1	45,8 - 46,9 47,5 - 50,7	53,1 - 55,4 56,5 - 57,5 60,4 - 63,8	-	-	
	Min. Innendurchmesser**	mm	7,5	11,1	17,8	24,0	31,4	37,1	46,5	61,3	72,8
	Gewindegrösse	Zoll	¾	½	¾	1	1¼	1½	2	2½	3

\* nur als Dichtsatz erhältlich

\*\* entspricht dem kleinsten lichten Durchmesser des Übergangsstücks mit Aussengewinde.  
Bei allen anderen Kupplungstypen ist der kleinste lichte Durchmesser der Innendurchmesser des Rohres.

## Stahlrohre: Gewinderohre nach DIN EN 10255 (früher DIN 2440, DIN 2441), Siederohre nach DIN EN 10220 Reihe 1 (früher DIN 2448/2458 Reihe 1)

Gewindegrösse Nennweite DN		¾ 10	½ 15	¾ 20	1 25	1¼ 32	1½ 40	2 50	2½ 65	3 80
<b>Gewinderohre DIN EN 10255</b>										
Nenn-Aussendurchmesser	mm	17,2	21,3	26,9	33,7	42,4	48,3	60,3	76,1	88,9
Oberfläche des glatten Rohres	ca. m <sup>2</sup> /m	0,054	0,067	0,085	0,106	0,133	0,152	0,189	0,239	0,279
<b>Leichte Rohrrart L2</b>										
Wanddicke	ca. mm	1,8	2,0	2,3	2,6	2,6	2,9	2,9	3,2	3,2
Innendurchmesser	ca. mm	13,6	17,3	22,3	28,5	37,2	42,5	54,5	69,7	82,5
Lichter Querschnitt	ca. cm <sup>2</sup>	1,45	2,35	3,91	6,38	10,87	14,19	23,33	38,16	53,46
Inhalt	ca. l/m	0,145	0,235	0,391	0,638	1,087	1,419	2,333	3,816	5,346
Rohrmasse, des glatten Rohres, unverzinkt	ca. kg/m	0,670	0,947	1,38	1,98	2,54	3,23	4,08	5,71	6,72
<b>Mittelschwere Reihe M</b>										
Wanddicke	ca. mm	2,3	2,6	2,6	3,2	3,2	3,2	3,6	3,6	4,0
Innendurchmesser	ca. mm	12,6	16,1	21,7	27,3	36,0	41,9	53,1	68,9	80,9
Lichter Querschnitt	ca. cm <sup>2</sup>	1,25	2,04	3,70	5,85	10,18	13,79	22,15	37,28	51,40
Inhalt	ca. l/m	0,125	0,204	0,370	0,585	1,018	1,379	2,215	3,728	5,140
Rohrmasse, des glatten Rohres, unverzinkt	ca. kg/m	0,839	1,21	1,56	2,41	3,10	3,56	5,03	6,42	8,36
<b>Schwere Reihe H</b>										
Wanddicke	ca. mm	2,9	3,2	3,2	4,0	4,0	4,0	4,5	4,5	5,0
Innendurchmesser	ca. mm	11,4	14,9	20,5	25,7	34,4	40,3	51,3	67,1	78,9
Lichter Querschnitt	ca. cm <sup>2</sup>	1,02	1,74	3,30	5,19	9,29	12,76	20,67	35,36	48,89
Inhalt	ca. l/m	0,102	0,174	0,330	0,519	0,929	1,276	2,067	3,536	4,889
Rohrmasse, des glatten Rohres, unverzinkt	ca. kg/m	1,02	1,44	1,87	2,93	3,79	4,37	6,19	7,93	10,3
<b>Siederohre DIN EN 10220 Reihe 1 *</b>										
Aussendurchmesser	mm	17,2	21,3	26,9	33,7	42,4	48,3	60,3	76,1	88,9
Wanddicke	ca. mm	1,8	2,0	2,3	2,6	2,6	2,6	2,9	2,9	3,2
Innendurchmesser	ca. mm	13,6	17,3	22,3	28,5	37,2	43,1	54,5	70,3	82,5
Lichter Querschnitt	ca. cm <sup>2</sup>	1,45	2,35	3,91	6,38	10,87	14,59	23,33	38,82	53,46
Inhalt	ca. l/m	0,145	0,235	0,391	0,683	1,087	1,459	2,333	3,882	5,346
Rohrmasse, des glatten Rohres, unverzinkt	ca. kg/m	0,684	0,952	1,40	1,99	2,55	2,93	4,11	5,24	6,76

\* Ergänzend zu Reihe 1 gibt es für die Siederohrdurchmesser 38, 44,5, 57 und 70 mm Dichtsätze.



## Maximale Betriebsdrücke der PE-Rohre

Druckstufe	EN 12201-2/Wasser		EN 1555-2/Gas		DIN 8074*		DIN 16893**
	PE 80	PE 100	PE 80	PE 100	PE 80	PE 100	PE-Xa
SDR 7,4/S 3,2	20	25	-	-	16	25	-
SDR 11/S 5	12,5	16	4	5	10	16	12,5
SDR 17/S 8	8	10	-	-	6,2	10	-
SDR 17,6/S 8,3	-	-	1	-	6,0	9,6	-

\* SF=1,6 , 50 Jahre , T<sub>B</sub>=20°C

\*\* SF=1,5 , 100Jahre, T<sub>B</sub>=50°C

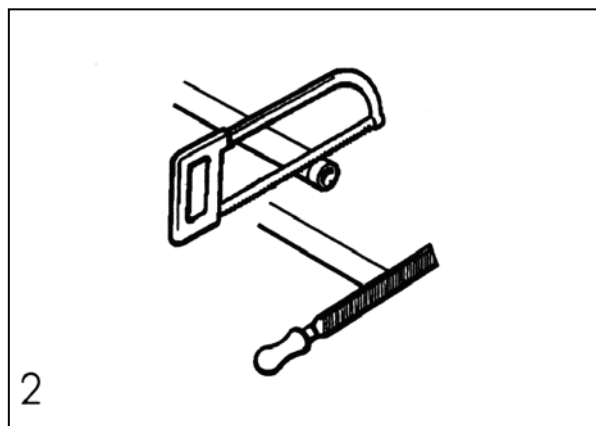
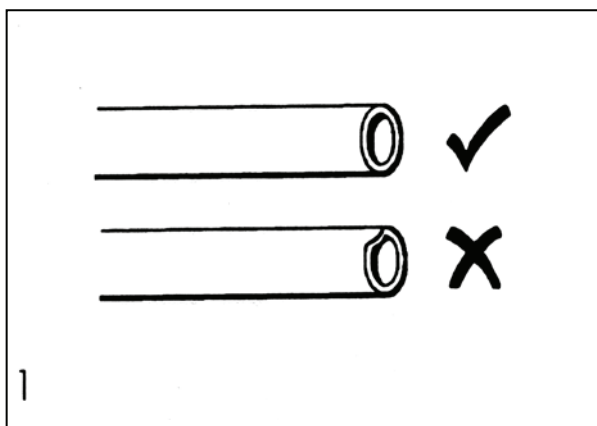
## Gängige PE-Rohrreihen nach EN 1555-2, EN 12201-2, DIN 8074 und DIN 16893

Nenn-Aussendurchmesser, Da		20	25	32	40	50	63
<b>SDR 7,4/S 3,2 nach EN 12201-2/Wasser</b>							
Wanddicke	ca. mm	3,0	3,5	4,4	5,5	6,9	8,6
Innendurchmesser	ca. mm	14,0	18,0	23,2	29,0	36,2	45,8
Lichter Querschnitt	ca. cm <sup>2</sup>	1,54	2,54	4,23	6,61	10,29	16,47
Inhalt	ca. l/m	0,154	0,254	0,423	0,661	1,029	1,647
Rohrmasse	ca. kg/m	0,160	0,238	0,383	0,596	0,930	1,464
<b>SDR 7,4/S 3,2 nach DIN 8074</b>							
Wanddicke	ca. mm	2,8	3,5	4,4	5,5	6,9	8,6
Innendurchmesser	ca. mm	14,4	18,0	23,2	29,0	36,2	45,8
Lichter Querschnitt	ca. cm <sup>2</sup>	1,63	2,54	4,23	6,61	10,29	16,47
Inhalt	ca. l/m	0,163	0,254	0,423	0,661	1,029	1,647
Rohrmasse	ca. kg/m	0,154	0,238	0,383	0,596	0,930	1,464
<b>SDR 11/S 5 nach EN 1555-2/Gas</b>							
Wanddicke	ca. mm	3,0	3,0*	3,0*	3,7	4,6	5,8
Innendurchmesser	ca. mm	14,0	19,0	26,0	32,6	40,8	51,4
Lichter Querschnitt	ca. cm <sup>2</sup>	1,54	2,84	5,31	8,35	13,07	20,75
Inhalt	ca. l/m	0,154	0,284	0,531	0,835	1,307	2,075
Rohrmasse	ca. kg/m	0,160	0,208	0,275	0,425	0,660	1,043
<b>SDR 11/S 5 nach EN 12201-2/Wasser</b>							
Wanddicke	ca. mm	2,0	2,3	3,0	3,7	4,6	5,8
Innendurchmesser	ca. mm	16,0	20,4	26,0	32,6	40,8	51,4
Lichter Querschnitt	ca. cm <sup>2</sup>	2,01	3,27	5,31	8,35	13,07	20,75
Inhalt	ca. l/m	0,201	0,327	0,531	0,835	1,307	2,075
Rohrmasse	ca. kg/m	0,115	0,168	0,275	0,425	0,660	1,043
<b>SDR 11/S 5 nach DIN 8074 und DIN 16893</b>							
Wanddicke	ca. mm	1,9	2,3	2,9	3,7	4,6	5,8
Innendurchmesser	ca. mm	16,2	20,4	26,2	32,6	40,8	51,4
Lichter Querschnitt	ca. cm <sup>2</sup>	2,06	3,27	5,39	8,35	13,07	20,75
Inhalt	ca. l/m	0,206	0,327	0,539	0,835	1,307	2,075
Rohrmasse	ca. kg/m	0,112	0,171	0,272	0,425	0,660	1,043
<b>SDR 17/S 8** nach EN 12201-2/Wasser</b>							
Wanddicke	ca. mm	-	-	2,0	2,4	3,0	3,8
Innendurchmesser	ca. mm	-	-	28,0	35,2	44,0	55,4
Lichter Querschnitt	ca. cm <sup>2</sup>	-	-	6,16	9,73	15,21	24,11
Inhalt	ca. l/m	-	-	0,616	0,973	1,521	2,411
Rohrmasse	ca. kg/m	-	-	0,192	0,290	0,447	0,713
<b>SDR 17/S 8** nach DIN 8074</b>							
Wanddicke	ca. mm	-	1,8	1,9	2,4	3,0	3,8
Innendurchmesser	ca. mm	-	21,4	28,2	35,2	44,0	55,4
Lichter Querschnitt	ca. cm <sup>2</sup>	-	3,60	6,25	9,73	15,21	24,11
Inhalt	ca. l/m	-	0,360	0,625	0,973	1,521	2,411
Rohrmasse	ca. kg/m	-	0,137	0,187	0,290	0,447	0,713
<b>SDR 17,6/S 8,3** nach EN 1555-2/Gas</b>							
Wanddicke	ca. mm	2,3	2,3	2,3	2,3	2,9	3,6
Innendurchmesser	ca. mm	15,4	20,4	27,4	35,4	44,2	55,8
Lichter Querschnitt	ca. cm <sup>2</sup>	1,86	3,27	5,90	9,84	15,34	24,45
Inhalt	ca. l/m	0,186	0,327	0,590	0,984	1,534	2,445
Rohrmasse	ca. kg/m	0,131	0,168	0,220	0,280	0,434	0,680
<b>SDR 17,6/S 8,3** nach EN 12201-2/Wasser</b>							
Wanddicke	ca. mm	-	-	2,0	2,3	2,9	3,6
Innendurchmesser	ca. mm	-	-	28,0	35,4	44,2	55,8
Lichter Querschnitt	ca. cm <sup>2</sup>	-	-	6,16	9,84	15,34	24,45
Inhalt	ca. l/m	-	-	0,616	0,984	1,534	2,445
Rohrmasse	ca. kg/m	-	-	0,192	0,280	0,434	0,680
<b>SDR 17,6/S 8,3** nach DIN 8074</b>							
Wanddicke	ca. mm	-	-	1,8	2,3	2,9	3,6
Innendurchmesser	ca. mm	-	-	28,4	35,4	44,2	55,8
Lichter Querschnitt	ca. cm <sup>2</sup>	-	-	6,33	9,84	15,34	24,45
Inhalt	ca. l/m	-	-	0,633	0,984	1,534	2,445
Rohrmasse	ca. kg/m	-	-	0,179	0,280	0,434	0,680

\* Für Nenn-Aussendurchmesser (Da) 25 und 32 s=2,0mm erlaubt für bestehende Rohrinstallationen <0,1 bar.

\*\* Stützhülsen für SDR 17 und 17,6 auf Anfrage erhältlich.

# PRIMOFIT Einbauanleitung



### Stahl

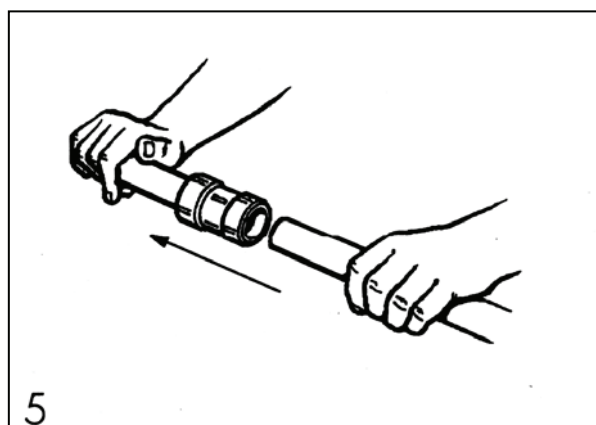
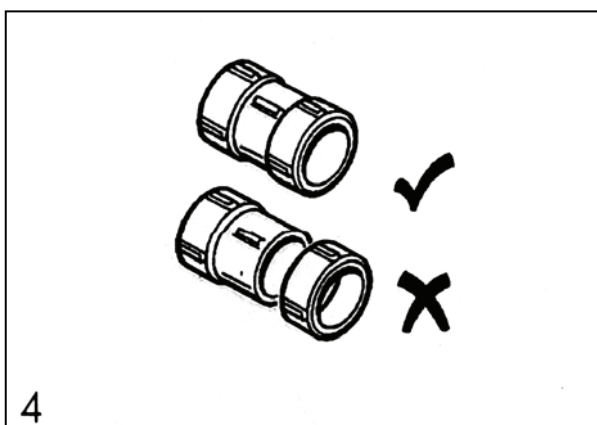
A	B
$\frac{3}{8}$	32mm $\pm$ 2
$\frac{1}{2}$	32mm $\pm$ 2
$\frac{3}{4}$	32mm $\pm$ 2
1	32mm $\pm$ 2
$1\frac{1}{4}$	33mm $\pm$ 3
$1\frac{1}{2}$	35mm $\pm$ 3
2	39mm $\pm$ 3
$2\frac{1}{2}$	70mm $\pm$ 5
3	70mm $\pm$ 5

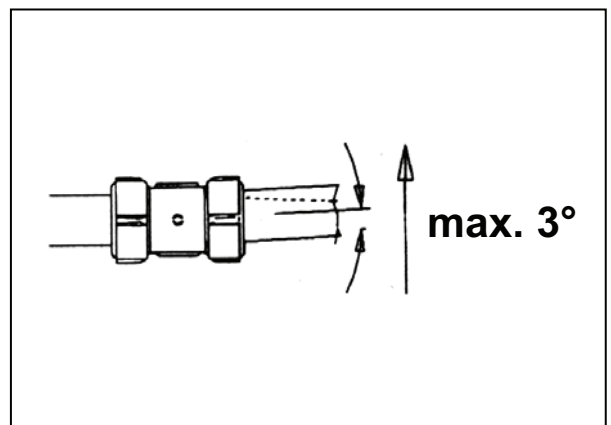
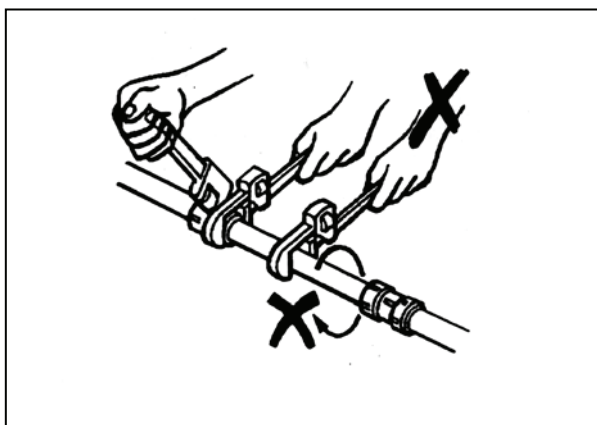
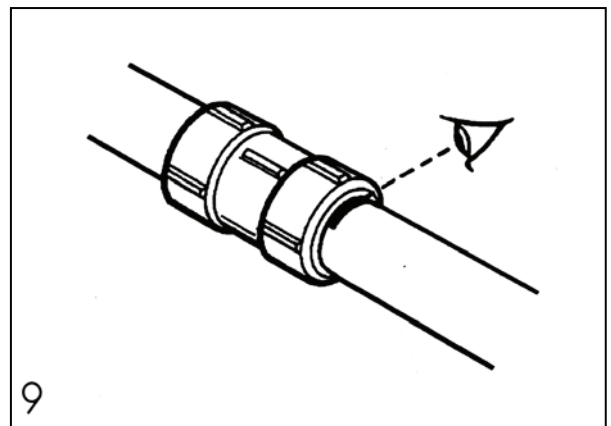
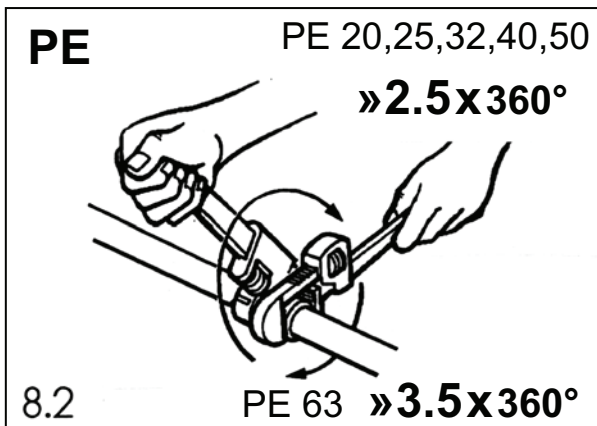
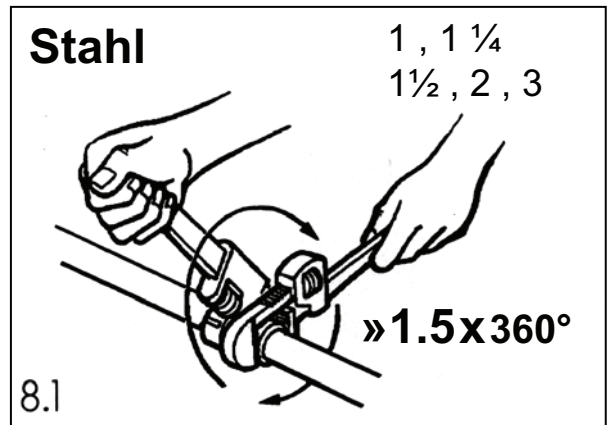
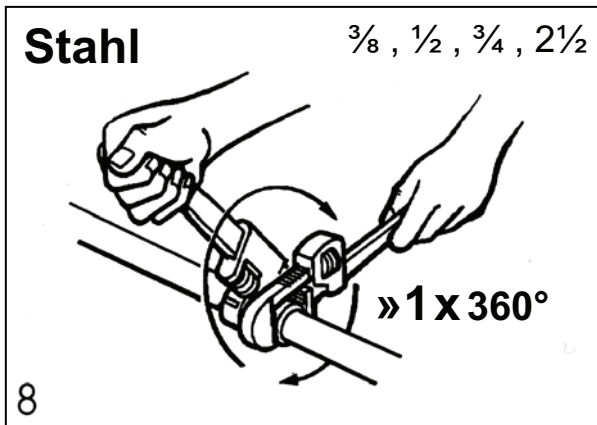
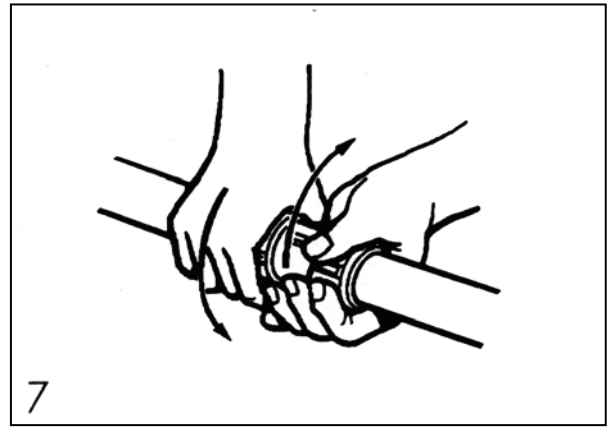
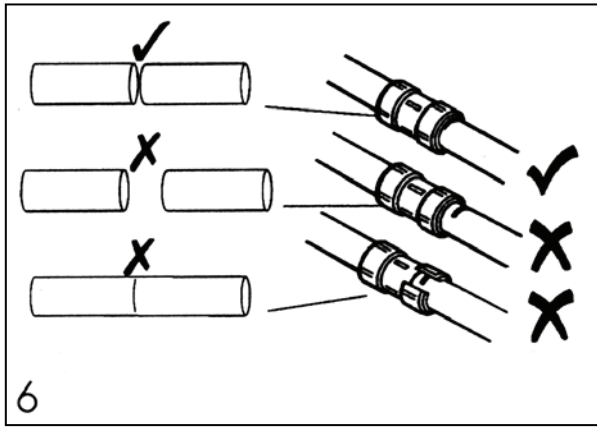
3

### PE

A	B
20	32mm $\pm$ 1
25	32mm $\pm$ 1
32	32mm $\pm$ 1
40	35mm $\pm$ 3
50	39mm $\pm$ 4
63	43mm $\pm$ 4

3.1





Wichtig: Markieren Sie die Einstecktiefe, damit sichergestellt ist, dass die Rohrenden einander und den Fittingskörper nicht berühren.

# GF Piping Systems → weltweit für Sie da

Unsere Verkaufsgesellschaften und Vertreter vor Ort bieten Ihnen Beratung in folgenden Ländern.

[www.piping.georgfischer.com](http://www.piping.georgfischer.com)

[www.fittings.at](http://www.fittings.at)



Die technischen Daten sind unverbindlich. Sie gelten nicht als zugesicherte Eigenschaften oder als Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantien. Änderungen vorbehalten. Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Adding Quality to People's Lives

## **Produktion / Vertrieb Österreich**

Georg Fischer Fittings GmbH  
Mariazeller Strasse 75  
A-3160 Traisen  
Tel. +43(0)2762/90300-371  
Fax +43(0)2762/90300-432  
primofit.ps@georgfischer.com  
www.fittings.at

## **Belgien/Luxemburg**

Georg Fischer NV/SA  
Vaartdijk 109-111 Digue du Canal  
B-1070 Bruxelles/Brüssel  
Tel. +32(0)2556 40 20  
Fax +32(0)2524 34 26  
be.ps@georgfischer.com  
www.georgfischer.be

## **Deutschland**

Georg Fischer GmbH  
Daimlerstrasse 6  
D-73095 Albershausen  
Tel. +49(0)7161/302-0  
Fax +49(0)7161/302-259  
info.de.ps@georgfischer.com  
www.vgd.georgfischer.de

## **Dänemark**

Georg Fischer A/S  
Rugvænget 30  
DK-2630 Taastrup  
Tel. +45(0)70 22 19-75  
Fax +45(0)70 22 19-76  
info.dk.ps@georgfischer.com  
www.georgfischer.dk

## **Frankreich**

Georg Fischer SAS  
Bâtiment Le Rabelais  
Paris Nord 2  
22 Avenue des Nations  
BP 88026 Villepinte  
F-95932 Roissy Charles  
de Gaulle Cedex  
Tel. +33(0)141 84 68 84  
Fax +33(0)141 84 68 85  
fr.ps@georgfischer.com  
www.georgfischer.fr

## **Grossbritannien**

George Fischer Sales Limited  
Coventry, CV2 2ST  
Tel. +44(0)2476 535 535  
Fax +44(0)2476 530 450  
uk.ps@georgfischer.com  
www.georgfischer.co.uk

## **Italien**

Georg Fischer S.p.A.  
Via Sondrio 1  
I-20063 Cernusco S/N (MI)  
Tel. +39(0)2921 861  
Fax +39(0)2921 862 47  
it.ps@georgfischer.com  
www.georgfischer.it

## **Niederlande**

Georg Fischer N.V.  
Lange Veenteweg 19  
NL-8161 PA Epe  
Tel. +31(0)578/678 222  
Fax +31(0)578/621 768  
nl.ps@georgfischer.com  
www.georgfischer.nl

## **Norwegen**

Georg Fischer AS  
Rudsletta 97  
N-1351 Rud  
Tel. +47(0)67 18 29 00  
Fax +47(0)67 13 92 92  
no.ps@georgfischer.com  
www.georgfischer.no

## **Spanien**

Georg Fischer S.A.  
Paseo de la Castellana 184  
7ª Planta  
E-280046 Madrid  
Tel. +34(0)91/781 98 90  
Fax +34(0)91/426 08 23  
es.ps@georgfischer.com  
www.georgfischer.es

## **Schweden**

Georg Fischer AB  
Liljeholmsstranden 5  
SE-11743 Stockholm  
Tel. +46(0)8 506 775 00  
Fax +46(0)8 749 237 0  
info.se.ps@georgfischer.com  
www.georgfischer.se

## **Schweiz**

Georg Fischer  
Rohrleitungssysteme (Schweiz) AG  
Ebnatstrasse 101  
CH-8201 Schaffhausen  
Tel. +41(0)52 631 30 26  
Fax +41(0)52 631 28 96  
ch.ps@georgfischer.com  
www.piping.georgfischer.ch